

Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Geschäft 30/2015 Voranschlag 2016

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission beantragt:

1. Eintreten auf die Vorlage.
2. Zustimmung zu den abweichenden Anträgen der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission.
3. Festsetzung des Steuerfusses der Politischen Gemeinde für das Jahr 2016 auf 102 Prozent der einfachen Staatssteuer.

Begründung

Die Begründung erfolgt in nachfolgender Tabelle, was die abweichenden Anträge der GRPK angeht. Im Übrigen ist den Anträgen sowie den Begründungen des Stadtrates gefolgt und darauf verwiesen.

Wetzikon, 30. November 2015

Geschäft 30/2015 Voranschlag 2016

Kto. Nr.	Bezeichnung	Antrag GRPK	Begründung
101.3150.00	IT-Kosten	Reduktion um Fr. 1'000.-- von Fr. 29'800.-- auf Fr. 28'800.--	Verzicht auf ein Alarmierungssystem. Die Stadtpolizei könnte bei Bedarf immer noch beigezogen werden.
101.3170.00	Spesenvergütungen, Repräsentationskosten	Reduktion um Fr. 4'000.-- von Fr. 24'000.-- auf Fr. 20'000.--	Weiterbildung GGR auf Fr. 6'000.-- zurücknehmen (Stand letztjähriges Budget).
102.3175.00	Öffentlichkeitsarbeit	Reduktion um Fr. 3'000.-- von Fr. 82'500.-- auf Fr. 79'500.--	Halbierung der Kosten der Wetziker-App. Unterhalt im Gemeindevergleich teuer.
102.3651.00	Beiträge an regelmässige Anlässe	Reduktion um Fr. 6'000.-- von Fr. 56'000.-- auf Fr. 50'000.--	Kürzung Neuzuzügeranlass um Fr. 2'000.-- von Fr. 12'000.-- auf Fr. 10'000.--; Frühlingsmesse, ZOM, KMU Forum um 4'000.-- von 21'200.-- auf 17'200.--.
111.3660.00	Förderung des kulturellen Lebens, Gemeindebeiträge	Erhöhung um Fr. 15'000.-- von Fr. 126'500.-- auf Fr. 141'500.--	Förderungsbeiträge des Kantons sind von 35 auf 50 % erhöht, das ergibt Mehreinnahmen von knapp Fr. 15'000.-- Diese Mehrleistung sofort umzuleiten, besteht kein Anlass. Ausserdem sinkt der Kantonsbeitrag bei Kürzung der eigenen Leistungen gleich wieder.
162.3090.00	Aus- und Weiterbildungskosten	Reduktion um Fr. 1'500.-- von Fr. 4'000.-- auf Fr. 2'500.--	Kein Sicherheitskurs im Bereich Steuern, nur weil "vom Team gewünscht".
188/189/190 191/192/193/ 3111.00	Anschaffung Mobiliar	Reduktion um Fr. 10'000.-- von Fr. 64'700.-- auf Fr. 54'700.--	Betrag über alle Konten. Die zusätzlichen Ausstattungswünsche bedeuten eine Erhöhung um Fr. 43'100.-- gegenüber dem VA 2015.
203.4510.00	Rückerstattung Kanton Winterdienst	Erhöhung um Fr. 25'000.-- von Fr. 125'000.-- auf Fr. 150'000.--	Mehreinnahmen. Weil mehr Winterdienst anfällt (203.3144.02) und der Kanton 18 % der Vollkosten trägt, muss auch die Rückerstattung höher sein.
250	Globalbudget Sport und Freizeit	Reduktion um Fr. 90'000.-- von Fr. 799'000.-- auf Fr. 709'000.--	Unterstützungsbeitrag an das Regionale Turnfest darf nicht über das Globalbudget fliessen.
455.3011.00	Jahresentschädigung für Kader	Reduktion um Fr. 19'000.-- von Fr. 91'000.-- auf Fr. 72'000.--	Irrtümliche Budgetzahl. Die Entschädigung für den Kommandanten war auch schon im VA 2015 enthalten und bedeutet keine Erhöhung im 2016.
502.3663.01	Gemeindezuschüsse für Betagte	Erhöhung um Fr. 98'000.-- von Fr. 32'000.-- auf Fr. 130'000.--	Irrtümliche Budgetzahl. Die Beträge sind vom VA 2015 übernommen, waren dort aber nur für drei Monate eingestellt. Damaliger Antrag SR auf Streichung ab 04.2015 wurde im

Geschäft 30/2015 Voranschlag 2016

Kto. Nr.	Bezeichnung	Antrag GRPK	Begründung
			Parlament dann abgelehnt.
505	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	Erhöhung um Fr. 60'000.-- von Fr. 14'450'000.-- auf Fr. 14'510'000.--	Korrektur Budget (siehe sogleich).
507.3663.00	Kleinkinderbetreuungsbeiträge (KKBB)	Reduktion um Fr. 190'000.-- von Fr. 770'000.-- auf Fr. 580'000.--	Korrektur Budget. Die vom Kantonsrat aller Voraussicht nach noch dieses Jahr erfolgende Abschaffung der KKBB erfolgt mit Wirkung spätestens per Herbst 2016. Man rechnet damit, dass ein Drittel davon dann auf wirtschaftliche Hilfe angewiesen sein wird (siehe oben).
561.3100.00	Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	Reduktion um Fr. 5'000.-- von Fr. 25'000.-- auf Fr. 20'000.--	Inserate zur Anpreisung der Energieberatung sind dafür zu teuer.
601.3660.00	Beitragsleistungen für Pikettenschädigung bei Hausgeburten und Wochenbettpflege	Erhöhung um Fr. 19'000.--	Den Beitrag wollte der SR schon letztes Jahr streichen, das Parlament lehnte das ab. Die Situation ist nach wie vor ungeklärt und damit auch unbefriedigend. In erster Linie sind die Hebammen selber zur Lösung aufgerufen, der SR kann allerdings mit einer korrekten und nachvollziehbaren Begründung doch noch bewirken, dass die Streichung des Beitrages überzeugt (ob für 2016 oder ein nächstes Jahr).
803.3011.00	Löhne Schulverwaltung	Reduktion um Fr. 61'200.-- von Fr. 947'600.-- auf Fr. 886'400.--	Löhne gemäss Budgetvorgabe des Parlaments umsetzen.
815.3110.00	Anschaffung Mobiliar und Einrichtungen	Reduktion um Fr. 1'480.-- von Fr. 13'200.-- auf rund Fr. 11'700.--	Ein <i>vielleicht</i> defektes Spielhaus für Fr. 11'480.-- zu ersetzen, ist nicht zwingend.
803.3151.00, 820 bis 826.3112, 891.3150.00	IT Kosten	Reduktion um 30 % (Fr. 105'450.--) von Fr. 351'000.-- auf Fr. 246'000.-- (gerundet)	Summe über alle Konti. Ständig neue Konzepte, eine Technisierung der Schule, doch ein pädagogischer Mehrwert ist nicht erkennbar. Während der nächsten drei Jahre wieder Fr. 1,7 Mio. in die IT zu stecken, ist für die PS überzogen. Anmerkung: Die budgetierten Unterhaltskosten von Fr. 274'800.-- (Konti 820.3152 und 821 - 826.3151 sind von der Reduktion nicht betroffen.
852.3180.00	Dienstleistungen Dritter	Reduktion um Fr. 18'000.-- von Fr. 48'800.-- auf Fr. 30'800.--	Evaluation der Schulsozialarbeit kann verschoben werden. Die letzte Evaluation fand erst vor vier Jahre statt.

Geschäft 30/2015 Voranschlag 2016

Investitions-Rechnung			
226.5817.00	Strassenraumaufwertung Oberwetzikon inkl. Bachtelstrasse	Streichung der Fr. 65'000.--	Die Planungskosten (Fr. 40'000.--) für eine Machbarkeitsstudie und die Aufwertungsarbeiten (Fr. 25'000.--) sind zeitlich zurückzustellen. Insbesondere ist zu vieles offen zum Projekt bei der Migros, demjenigen für das Stadthaus oder den Fahrbahnhaltestellen der Busse.
455.5030.00	Neubau Sicherheitszentrum	Streichung der Fr. 100'000.--	Die Planung dazu läuft schon länger, dass nun 2016 nochmals Planungskosten von Fr. 100'000.-- nötig wären, um einen Standort zu "klären", ist nicht dargelegt.
456.5062.00	Anschaffung Fahrzeug für ZSO/RFO	Streichung der Fr. 70'000.--	Der Bedarf für ein Fahrzeug des Zivilschutzes Wetzikon ist nicht ausgewiesen. Das umso weniger, weil dieses Fahrzeug dann sowieso grösstenteils von der Stadtpolizei genutzt und dazu entsprechend umgerüstet werden soll.
820.5061.00	Informatik (alle Schulhäuser)	Reduktion um 30 % (Fr. 150'000.--) von Fr. 500'000.-- auf Fr. 350'000.--	Summe über alle Konti. Es ist auf die Begründung zur Reduktion des IT-Budgets in der Laufenden Rechnung verwiesen (Konto 803.3151.00 usw.)

Geschäft 30/2015 Voranschlag 2016

Steuerfuss			
	Steuerfuss	Festsetzung des Steuerfusses der Politischen Gemeinde auf 102 %	Das Minus der Laufenden Rechnung, der Abbau des Eigenkapitals oder der schwache Selbstfinanzierungsgrad mit entsprechend hoher Neuverschuldung mahnen zu Vorsicht. Bereits im letzten Budget wurde die Trendwende für 2017 prognostiziert, stattgefunden hat sie nicht. Nichts zu tun ist keine Option und der Versuch zu sparen ist unternommen, doch es müsste merklich mehr reduziert werden. Um einigermassen handlungsfähig zu bleiben und nicht jedes noch so sinnvolle Projekt mangels Mittel abweisen zu müssen, hilft diese Steuererhöhung. Sie kann und muss jedoch auch umgehend wieder zurückgenommen werden, falls die vom SR nun für 2018 prognostizierte Trendwende tatsächlich eintritt. Zwei Steuerprozente ergeben Mehreinnahmen von Fr. 920'000.-- jährlich, das Defizit ist damit immerhin vermindert. Unterstützend wirkt dabei, dass der Stadt mit einem um 2 % höheren Steuerfuss mit zwei Jahren Verzögerung zusätzlich Fr. 480'000.-- jährlich aus dem kantonalen Steuerkraftausgleich zufließen.

Wetzikon, 30. November 2015